

STADTJUGENDRING KAUFBEUREN

des Bayerischen Jugendring - KdÖR



Stadtjugendring - Postfach 1734 - 87577 Kaufbeuren

- Pressemeldung -

Stadtjugendring Kaufbeuren
Hauberrisserstraße 8
87600 Kaufbeuren
jugendring@kaufbeuren.de

Telefon: 08341/437377
Fax: 08341/437603

Datum: xb
Zeichen: 16.11.11

„Train the Trainer“ – so nennt sich ein Teil des Projektes „Wir machen was los in Kaufbeuren“, gefördert im Rahmen des Bundesprojekts „Toleranz fördern Kompetenz stärken“.

Toleranz fördern, Kompetenz stärken unter dieses Motto war der viertägige Kurs im wahrsten Sinne des Wortes gestellt.

Interkulturelle Kompetenz, Integration, Akzeptanz unterschiedlicher Wertestrukturen oder konstruktive Lösung von Konflikten sind nur einige Aspekte mit denen sich die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer auseinander zu setzen hatten.

Auch neue Methoden und verschiedene Techniken in der Gruppenarbeit lernten die Jugendlichen kennen. „Mit einer so aktiven und interessierten Gruppe diesen Kurs durchführen zu können, ist auch für uns als Leitungsteam eine lehrreiche und spannende Angelegenheit“ meint Beate Schütz, Verantwortliche von Seiten des Stadtjugendrings.

Auch schwierige Themen wie die Prävention vor sexueller Gewalt, das Jugendschutzgesetz, die Rolle und die Verantwortung als Jugendleiter waren Komponentent die in der Gruppe diskutiert, in Rollenspielen erlebt oder in Kleingruppenarbeit besprochen wurden.

Es versteht sich aber fast von selbst, dass auch Spaß und positives Miteinander nicht zu kurz kommen durften. So wurden neue Spiele getestet, Themenabende ausgearbeitet und als Gruppe ein „Säureteich“ überwunden.

Insgesamt waren es vier anstrengende, abwechslungsreiche und informative Tage und die Jugendlichen können stolz sein auf das was sie während dieser Schulung geleistet haben und alle sind auf dem richtigen Weg die Voraussetzungen für die Qualitätskriterien der Jugendleiterkarte „JULEICA“ zu erreichen.

Bildunterschrift:

Nur durch Zusammenhalt, gegenseitige Unterstützung und Kommunikation konnten es die Jugendlichen schaffen die ganze Gruppe mit Hilfe der „kleinen Eisschollen“ ans „sichere Land“ zu bringen.